

08.07.2024, 17:05 Uhr

## Hospitalhof

Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

Kostenbeitrag: 5,00 €



### Gegen alle Widerstände Komponierende Frauen: Emilie Mayer und Ella Adaiewsky

Wäre Emilie Mayer (1812–1883) ein Mann gewesen und Beethoven eine Frau, gälte er heute als «männlicher Mayer». So aber ist Mayer, der «weibliche Beethoven», als eigenständige Komponistin noch zu entdecken – ebenso wie die deutsch-baltische Ella Adaiewsky (1846–1926). Mayer hat acht Sinfonien, vor allem aber Kammermusik geschrieben, Adaiewsky veröffentlichte u. a. zwei Opern nur unter ihrem Nachnamen.

**HDH**  
HAUS DER HEIMAT  
DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG

**MUSE**  
www.musebw.de

HOSPITALHOF  
STUTTGART  
EVANGELISCHES  
BILDUNGSZENTRUM

#### Bildquellen:

**Erwin Schulhoff:** Peremms, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>; bearbeitet

**Ernst von Dohnányi:** Bain News Service; <http://hdl.loc.gov/loc.pnp/ggbain.35665>; bearbeitet

**Georg Anton Benda:** Autor/in unbekannt; Franz Lorenz: Die Musikerfamilie Benda. Band 2: Franz Benda. Wilhelm de Gruyter, Berlin 1971; bearbeitet

**Franz Benda:** Friedrich Wilhelm Skerl; <http://www.portraitindex.de/documents/obj/33402578>; bearbeitet

**Emilie Mayer:** Autor/in unbekannt; <http://www.festspiele-mv.de/node/18852>; bearbeitet

**Ella Adaiewsky:** R. Severin; <http://www.npg.org.uk/collections/search/portrait/mw123403/Elisabeth-Ella-von-Schultz-Adaewsky>; bearbeitet

#### Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

Büchsenstraße 33

70174 Stuttgart

☎ 0711 / 2 06 81 50

@ info@hospitalhof.de

🌐 www.hospitalhof.de

📘 hospitalhof.de

📷 hospitalhof\_stuttgart

Haltestelle Stadtmittel,

Ausgang in Richtung Büchsenstraße

🟢 S 1, 2, 3, 4, 5, 6

Haltestelle Schloßplatz

🚇 U5, U6, U7, U12, U15

#### Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg

Schloßstraße 92

70176 Stuttgart

☎ 0711 / 6 69 51-0

@ poststelle@hdh.bwl.de

🌐 www.hdhbw.de

📘 @hdhbw

📷 hdh\_bawue

## Musikwissen um 5 nach 5

Komponistinnen  
und  
Komponisten ...

... aus  
dem  
östlichen  
Europa

Vortragsreihe  
mit Susanne Benda

März bis Juli 2024

  
Baden-Württemberg  
HAUS DER HEIMAT



## Vortragsreihe

### Musikwissen um 5 nach 5

#### Komponistinnen und Komponisten aus dem östlichen Europa

Ist es wichtig, in welchem Teil Europas Komponistinnen und Komponisten aus Tönen Musik schaffen? Nein. Dennoch prägen Kulturraum, familiärer Hintergrund, musikalische Vorbilder und manchmal sogar Landschaften das kreative Schaffen.

**Susanne Benda**, Musikjournalistin, Kritikerin und langjährige Musikredakteurin bei den Stuttgarter Nachrichten und der Stuttgarter Zeitung, stellt an fünf Nachmittagen Komponistinnen und Komponisten aus dem östlichen Europa vor, deren Werke über Grenzen hinweg von Musikliebhabern geschätzt werden – oder die es noch zu entdecken gilt.

Eine Kooperation von

**Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg,  
Musikakademie für Seniorinnen und Senioren  
Baden-Württemberg,  
Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart**



18.03.2024, 17:05 Uhr

#### Hospitalhof

Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

Kostenbeitrag: 5,00 €

#### Experiment und Weltrevolution Als die Klassik auf den Jazz kam: Erwin Schulhoff

Wiener Schule, Dada, Avantgarde, Jazz, schließlich sozialistischer Realismus: Das Werk des 1894 in Prag geborenen Komponisten und Pianisten Erwin Schulhoff umfasst fast alle Stile, die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts en vogue waren. Folgerichtig galt der geniale Quertreiber den Nationalsozialisten als «entartet»; 1942 ist er im Konzentrationslager Wülzburg an Tuberkulose gestorben.

15.04.2024, 17:05 Uhr

#### Hospitalhof

Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

Kostenbeitrag: 5,00 €



#### Radikale Grenzüberschreitungen Transsilvanien – Bukarest – Stuttgart: Adriana Hölszky

Ihre Partituren sind riesig, weil ganz viel in sie hineinpassen muss: Adriana Hölszky, familiäre Wurzeln in Transsilvanien, geboren 1953 in Bukarest, kam 1977 als Studentin nach Stuttgart. Ihre Musik ist unheimlich fantasievoll, dabei extrem verdichtet. Hölszky kennt keine Kompromisse, von ihren Interpreten verlangt sie Extremes. Wer sich aber auf ihre verschachtelten Klangräume einlässt, betritt ein faszinierendes Spiegelkabinett.

13.05.2024, 17:05 Uhr

#### Hospitalhof

Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

Kostenbeitrag: 5,00 €



#### Der ungarische Schostakowitsch Familienbande I: Ernst von Dohnányi

Neben Zoltán Kodály und Béla Bartók stehen die Werke des dritten wichtigen ungarischen Komponisten des 20. Jahrhunderts, Ernst von Dohnányi, der romantischen Tradition am nächsten. Zu entdecken ist bei ihm zwischen viel Opulenz auch eine besondere Spielart der Groteske. Und von Dohnányi, der 1960 in New York starb, war Teil einer Familie einflussreicher Musiker, Schauspieler und Politiker.

10.06.2024, 17:05 Uhr

#### Hospitalhof

Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

Kostenbeitrag: 5,00 €



#### Melodram und Geigenspiel Familienbande II: Georg Anton und Franz Benda

Der älteste Bruder machte mit seiner Violinschule Furore und wurde Konzertmeister am preußischen Hof Friedrichs II., der jüngste «erfand» als Kapellmeister in Gotha das Melodram, also das Zusammenwirken von gesprochenem Text, Schauspiel und dramatischer Musik. Die gebürtigen Böhmen Franz (František) und Georg Anton (Jiří Antonín) Benda prägten das Musikleben im 18. Jahrhundert. Ihre Nachfahren sind ebenso zahlreich wie musikalisch.

